

10. Ökumenischer Kinderbibeltag

Noah und die Arche

Hallo Tim,
am Samstag, den 08.10.2011, war ich beim Ökumenischen Kinderbibeltag in Nußloch. Das war ein toller Tag. Was es da alles gab. Und weißt du, wer auch mit dabei war? Es war Noah. Ja, stell Dir vor: Noah, der die Arche baute, vor vielen tausend Jahren – so steht es in der Bibel-, war auch mit dabei. Er erzählte uns, dass er eine Arche, ein Boot, bauen soll – so Gottes Wort an ihn. Und dass er nun von all seinen Nachbarn für verrückt erklärt werden würde. Denn dort, wo er lebt, war überhaupt kein Meer. Nicht einmal ein Fluss war in der Nähe. Und es hatte auch schon längere Zeit nicht mehr geregnet. Es herrschte Dürre. Und somit konnte wirklich keiner Noah verstehen. Aber Noah vertraute auf Gottes Wort – und baute trotzdem. Er erzählte auch allen, die es hören wollten, dass Gott ihm den Auftrag gegeben hatte von jeder Tierart, die auf Erden lebt, zwei in sein Boot aufzunehmen. Nun waren wir Kinder gefragt, denn Noah wollte Vorschläge von uns hören, welche Tiere er wohl mitnehmen soll. Nachdem wir genug Tiernamen gesammelt hatten, gingen wir in kleine Gruppen, besprachen uns und jedes Kind bastelte sich eine Tiermaske von Noahs Liste. Wir hatten von Noah ja schließlich den Auftrag dazu bekommen. Auch sei das Herstellen von Bootsplanken wichtig, meinte Noah. Auch Nahrung dürfe nicht vergessen werden. Das sei besonders wichtig. So begannen wir leckere Tierkekse zu backen. In der vierten Station bekam jedes Kind ein Blatt mit verschiedenen Tierpaaren. Es war eine Vorlage für ein selbst zubastelndes Tier-Memory, das jedes Kind am Ende des Tages mit nach Hause nehmen durfte. Nach so viel Sitzen machte der Gazellen- und Giraffenlauf richtig Spaß. Es rannten immer 2 Gruppen gegeneinander: Gazellen und Giraffen mußten so viele Tennisbälle wie möglich innerhalb einer bestimmten Zeit von A nach B bringen. Es war lustig und spannend zu gleich.

Nach all diesen Aufgaben trafen wir uns dann wieder im großen Saal.

Als erstes sollten wir unsere Bootsplanken an den Rumpf von Noahs Arche anbringen. Noah war auch da. Er half. Er berichtet, dass die Arche nun fast fertig sei und die Tiere nun kommen könnten. Aber für uns hieß es erstmal etwas essen, uns stärken, bevor wir uns zusammen mit Noah auf die Fahrt begeben können.

Nach dem Mittagessen spielten wir mit einem bunten Schwungtuch, das sich über uns wie ein großes Zelt wölbte. Draußen regnete es stark. Fast wie in der biblischen Noahgeschichte.

Ökumenischer Kinderbibeltag

Nach der Pause trafen wir uns alle wieder im großen Saal. Und nun hatte Noah seine Arche wirklich fertig gebaut. Wir sangen das Lied „Als Noah in die Arche ging“. Und dann gingen wir tatsächlich alle – mit unseren Tiermasken – in die Arche hinein. Es war da sehr eng, aber der Platz reichte für uns alle. So muß es gewesen sein.

Im Saal wurde es dunkel. Regen- und Sturmgeräusche waren zu hören. Auf einmal aber wurde es still und ein Sternenhimmel war zu sehen. Nun schickte Noah eine Taube auf Erkundungsflug. Und sie kam zurück und brachte einen Ölzweig mit. So wusste Noah, es kann nicht mehr lange dauern und wir haben wieder Boden unter den Füßen und dann können wir alle, Menschen und Tiere, die Arche verlassen. So geschah es auch. Noah schlug vor, dass wir nun noch ein buntes Fest feiern könnten und Gott danken, dass er uns beschützt hat. Wir überlegten, was man alles für ein solches Fest braucht. Jedes Kind sollte bei der Vorbereitung helfen. Das stand fest. In Gruppen bereiteten wir das Fest vor. Zu Beginn des Festes erzählte uns Noah anhand eines Bildes auf dem die Arche, die Regenwolken, die Sonne, die Taube und ein Regenbogen zu sehen waren, was Gott zu ihm gesagt hatte. Damals.

„Ich, euer Gott, schließe einen Bund mit dir und allen Menschen und Tieren, die auf Erden leben. Ich verspreche: Keine große Flut wird mehr das Leben von Menschen und Tieren vernichten. Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. Und als das Zeichen für mein Versprechen setze ich einen Regenbogen an den Himmel.“

Dann ging unser Fest weiter: die Liedgruppe präsentierte sehr anschaulich und toll den „Katzentatzen-Tanz“. Die Kerzengruppe hatte für jedes Kind eine Kerze, verziert mit einem Regenbogen, gestaltet. Die Obst- und Gemüsegruppe hatte für das Fest leckere Spieße vorbereitet, die wir zusammen mit unseren Tierkeksen vom Morgen aßen. Im Nu war alles weg. So gut hatte es geschmeckt.

Zum Schluß lud uns Noah ein zu einem riesigen Regenbogen, der da auf der Erde ausgebreitet lag, zu kommen, um sich ein „Stück“ davon zur Erinnerung mit nach Hause zunehmen. Der Regenbogen bestand nämlich aus vielen kleinen eigens dafür genähten Taschen. So ging der Tag mit vielen schönen Eindrücken zu Ende.

Viele Grüße Deine Freundin

Yvonne

Bericht: Y. St.

Ökumenischer Kinderbibeltag



Nachdem Noah uns erzählt hatte, warum er eine Arche baut. Fragte er uns Kinder, welche Tiere er wohl mitnehmen soll. Es machte spaß mit zu überlegen, welche Tiere mit an Bord gehen sollen.



Bilder: Y. St.

Um die Arche und alles andere, was Noah mit uns besprochen hatte, fertig zubekommen machten wir uns in mehreren klein Gruppen auf den Weg.

Ökumenischer Kinderbibeltag



Die Bootsplanken herzustellen und am Bootsrumpf anzubringen, war gar nicht so einfach.



Der Gazellen- und Giraffenlauf machte sehr viel Spaß.



Begegnungen

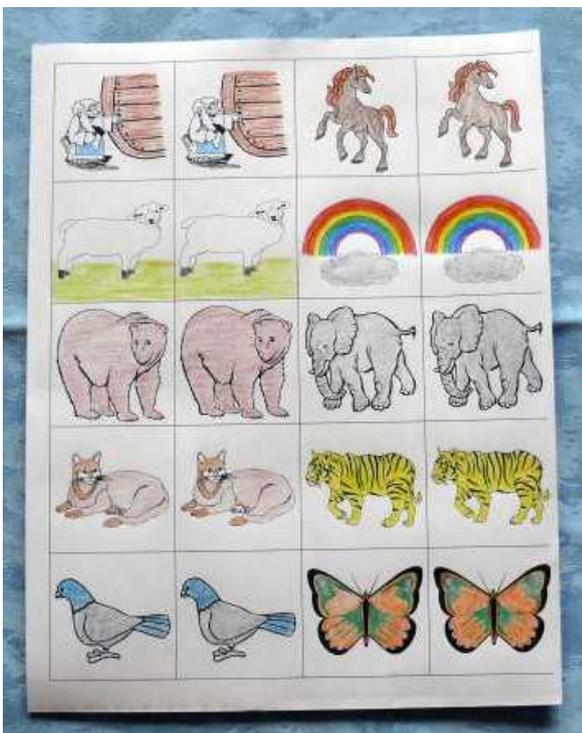
Ökumenischer Kinderbibeltag



Fleißige Bäcker beim Backen von
leckeren „Tierkekse“.



Selbst gestaltetes Tier-Memory



Bilder: Y. St.

KiBi-Tag 2011



Ökumenischer Kinderbibeltag



Jedes Kind
bastelte sich
seine Tiermaske.



Bilder: Y. St.

Ökumenischer Kinderbibeltag



Noah mit all seinen Tieren.



Bilder: Y. St.



Noah mit all seinen Tieren.



Ökumenischer Kinderbibeltag



Einzug in die Arche.

Noah und die „Tiere“ sind
in der Arche.



Bilder: Y. St.

In Gruppen bereiten wir
das Fest vor.

Ökumenischer Kinderbibeltag



Obst- und Gemüsegruppe



Kerzengruppe



Dekogruppe

Ökumenischer Kinderbibeltag



Das Fest bildete den krönenden Abschluss eines ereignisreichen Tages.



Bilder: Y. St.

Ökumenischer Kinderbibeltag



Keines der Kinder ging leer nach Hause, sie nahmen außer ihren Tiermasken, auch einen Teil des Regenbogens so wie viele schöne und spannende Erinnerungen mit.



Bilder: Y. St.